

ComfortsQL



bequem, einfach und schnell die Arbeit erledigen

ComfortsQuery-Edition

Do-it-your-self Datenanalysen, Reports, Berichte und Infosuche

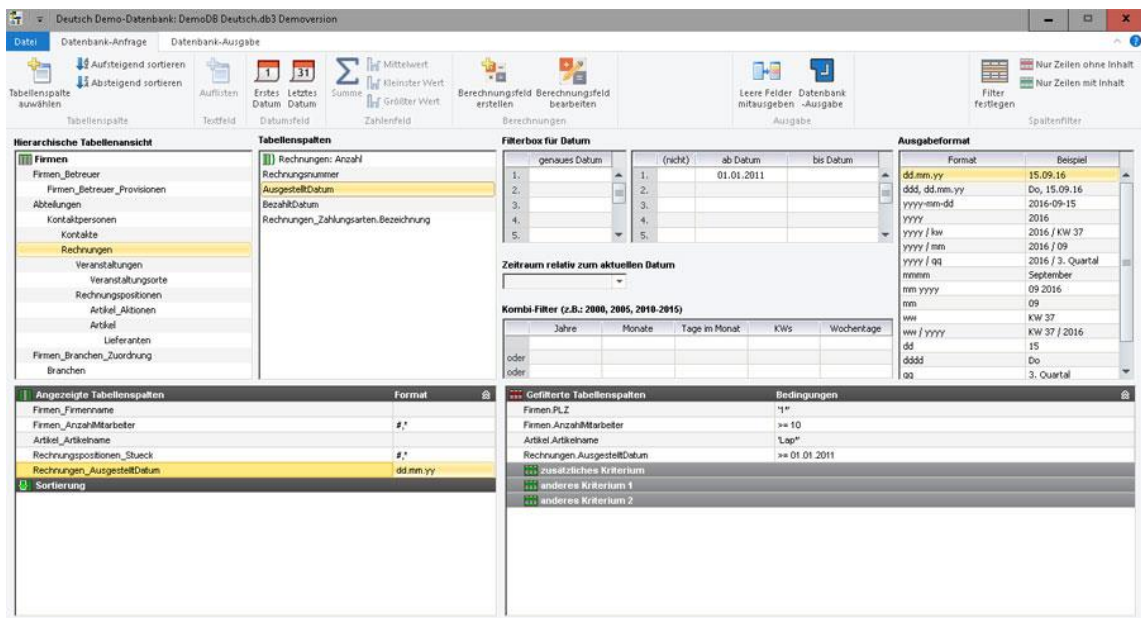
Intuitiv und ohne Schulung oder Webinar zum Ergebnis

Die ComfortsQuery-Edition befähigt Sie, selbst komplexe Datenbankabfragen, Analysen und individuelle Berichte ad hoc und ohne Hilfe eines Datenbank-Experten eigenständig zu erledigen.

Die ComfortsQuery-Edition ist so wie Excel universell einsetzbar, aber vor allem die Bereiche Unternehmens - Reporting, Controlling und Marketing schätzen unsere Applikation sehr. Der Vorteil, unkompliziert und ad hoc – z.B. auch während einer Besprechung sogar komplexe

Datenbank-Auswertungen, Analysen und Charts durchführen zu können sowie die einfache Informationssuche wird von den Unternehmen hoch geschätzt, da die ComfortsQuery-Edition diese Tätigkeiten wesentlich beschleunigt und vereinfacht.

GUI – Grafische Benutzeroberfläche



Unsere ComfortsQuery-Edition ist sehr übersichtlich aufgebaut und „comfortabel“ zu bedienen.

Auf der Bedienoberfläche (GUI) befinden sich hierarchisch gelistet das Datenmodell aus Sicht einer vorher gewählten Ausgangstabelle, die Tabellenfelder der ausgewählten Tabelle, unsere intuitive Filterbox und die grafisch aufbereitete Datenbank-Abfrage und die eingesetzten Filter.

Somit ist eine ständige Übersicht über alle Elemente, die man für die Erstellung von DB-Abfragen oder Do-it-yourself-Datenanalysen benötigt, gewährleistet.

Das Auswertungsergebnis ist im Fenster des Karteireiters „Datenausgabe“ ersichtlich und kann neben einer Listen-Darstellung auch gruppiert oder in Pivot-Form angezeigt werden (siehe Kapitel Datenausgabe).

ComfortsQuery-Edition

Zusätzlich ist die GUI auch mit einer Berechnungsbox für Kalkulationen ausgestattet, die als Tabellenfeld „Berechnungsfeld anlegen“ durch Maus-Klick aufgerufen und anstatt der Filterbox angezeigt wird, wenn sie aufgerufen

wird. Zur Erstellung einer Kalkulation verwenden sie einfach das betreffende Icon.

Die grafisch aufbereitete Abfrage kann außerhalb der Datenbank und unabhängig von der aktuellen Datenbasis gespeichert werden.

So entsteht in kurzer Zeit ein individueller Berichts-Katalog, der immer auf die aktuellen Daten zugreift und jederzeit erneut verwendet werden kann.

Mögliche Abwandlungen einer DB-Abfrage sowie einer Kalkulation können so ebenfalls schnell durchgeführt und in einer neuen DB-Abfrage oder Kalkulation gespeichert werden.

Filterboxen

Die intuitiv zu bedienende Filterbox der ComfortsQuery-Edition erkennt automatisch Text-, Zahlen- und Datums-Felder und stellt immer die

geeignete Filterbox zur Verfügung.

In der Filterbox können die einzelnen Spalten nach Datum, Zahlen und Texten gefiltert werden.

The image shows three screenshots of the filter boxes in the ComfortsQuery-Edition software:

- Filterbox für Text: Artikelname:** Shows a list of 14 rows with a search field labeled 'exakter Wortlaut' and a dropdown menu with options like '(nicht)', 'beginnt mit', 'enthält + enthält + enthält + ...', and 'endet mit'.
- Filterbox für Zahl: Rechnung: Anzahl:** Shows a list of 14 rows with a search field labeled 'genau' and a dropdown menu with options like '(nicht)', 'von', and 'bis'. It also includes a 'Rundung' section with options like 'ungerundet', 'Kommastellen', and 'Intervall', and an 'Ausgabeformat' section with options like 'Format' and 'Beispiel'.
- Filterbox für Datum:** Shows a list of 5 rows with a search field labeled 'genaues Datum' and a dropdown menu with options like '(nicht)', 'ab Datum', and 'bis Datum'. It also includes a 'Zeitraum relativ zum aktuellen Datum' section with options like 'heute vor ...', 'bis', and 'Kalendermonaten', and a 'Kombi-Filter (z.B.: 2000, 2005, 2010-2015)' section with options like 'Jahre', 'Monate', 'Tage im Monat', 'KW's', and 'Wochentage'.

Für die Datenausgabe können im Datumsfilter auch unterschiedliche Datumsformate gesetzt und im Zahlenfilter können Zahlen gerundet sowie unterschiedliche Zahlenformate ausgewählt werden – ohne die Originaldaten zu verändern.

Wird ein Filter gesetzt, so ist dieser in der grafisch aufbereiteten DB-Abfrage im Bereich „Gesetzte Filter“ inklusive Inhalt ersichtlich.

Die geänderten Formate werden in der „Angezeigte Tabellenspalten“ angezeigt.

Anmerkung zum Datums-Filter: Auch relative Datumsangaben sind möglich z.B. heute vor 5 Quartalen

Berechnungsbox

Die ComfortsQuery-Edition ist mit zwei intuitiv zu bedienenden Berechnungsboxen ausgestattet.

Die Berechnungsbox wird durch einen Maus-Klick auf das Icon „Berechnungsfelder erstellen“, aufgerufen und anstatt der Filterbox eingeblendet.

Das bietet den Vorteil, die Berechnung stets bei der betreffenden Tabellenspalte zur Verfügung zu haben. Es kann aber immer auf sämtliche Tabellenspalten des kompletten Datenmodells zugegriffen und diese mit Maus-Klick in die

Berechnung eingefügt werden.

In den Berechnungsboxen können zwei Arten von Kalkulationen durchgeführt werden.

- 1) Formeln & Rechenoperationen - allgemein
- 2) Wenn-Dann-Sonst-Formel-Felder, die diese Bedingungen mit Formeln & Rechenoperationen kombinieren können.

Die Berechnungen werden im Programm gespeichert und stehen auch zum Filtern, etc. bereit, da diese als neue Tabellenspalte betrachtet werden.

Bezeichnung des Berechnungsfeldes

Formelfeld Wenn-Dann-Sonst-Feld

Formel

- Wurzel von ()
- 3-te Wurzel von ()
- 4-te Wurzel von ()
- () Hoch 2
- () Hoch 3
- () Hoch 4
- Sinus von ()
- Cosinus von ()
- Tangens von ()
- Logarithmus 2 von ()
- Logarithmus 10 von ()

Die Formeln können jederzeit geändert sowie unter einem anderem Namen gespeichert werden.

Bezeichnung des Berechnungsfeldes

Formelfeld Wenn-Dann-Sonst-Feld

wenn diese Bedingung zutrifft (1) dann diesen Wert ausgeben (1)

wenn diese Bedingung zutrifft (2) dann diesen Wert ausgeben (2)

wenn diese Bedingung zutrifft (3) dann diesen Wert ausgeben (3)

wenn keine Bedingung zutrifft (4) dann diesen Wert ausgeben (4)

Die Datenausgabe

Das Ergebnis der DB-Abfrage wird im Fenster „Datenausgabe“ angezeigt.

Das Auswertungs-Ergebnis kann durch Maus-Klick auf die entsprechenden Buttons gruppiert oder gelistet ausgegeben werden.

Unterschiedliche Pivot-Sichten lassen sich einfach erstellen, indem die gewünschten Spalten in den Comboboxen per Maus-Klick ausgewählt werden – sowohl gelistet als auch gruppiert. Die Darstellung des Auswertungs-Ergebnisses ist stets änderbar.

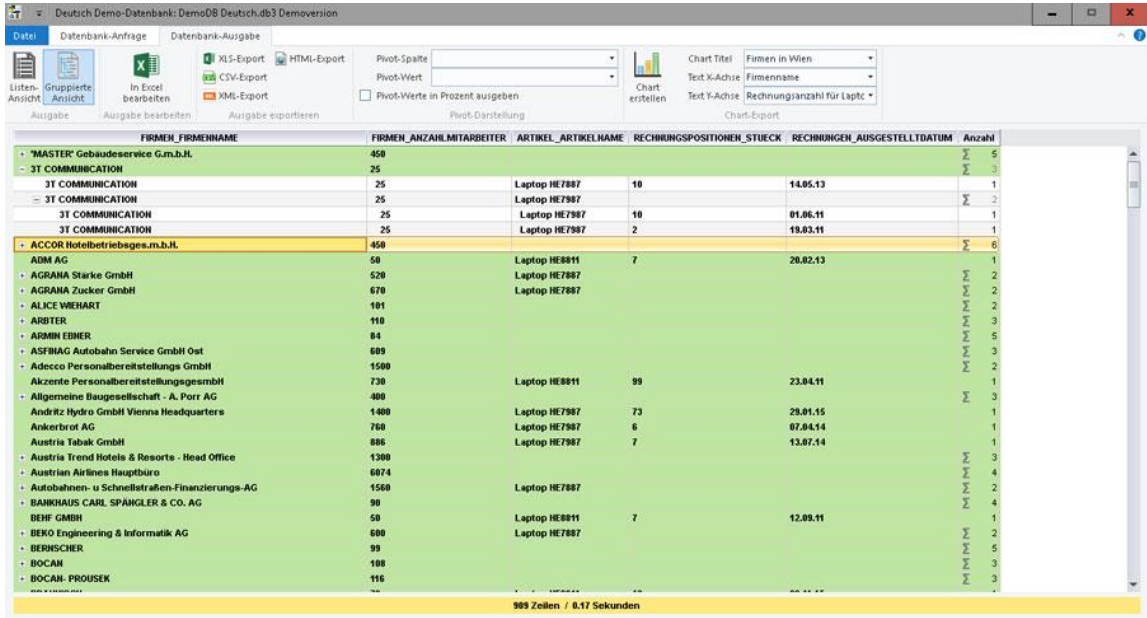


Bild: Gruppierete Ansicht

Die gruppierte Datenausgabe ermöglicht es, das Auswertungs-Ergebnis nach einem beliebigem Kriterium zusammenzufassen und bietet somit zusätzliche Ebenen der Datendarstellung an, die auch bei der Charts mitgegeben werden.

Das Auswertungs-Ergebnis kann unabhängig von

der DB-Abfrage außerhalb des DB-Systems im XLS-, XLSX-, CSV-, Html- oder XML-Format im Programm gespeichert werden.

Die betreffenden Speicher-Icons sind mit „...-Export“ bezeichnet oder sie öffnen mit dem „in Excel bearbeiten“-Icon Excel direkt zur weiteren Bearbeitung.

Chart erstellen

Mit dem Icon „Chart erstellen“ kann auf Maus-Klick das angezeigte Auswertungs-Ergebnis im HTML5-Format in sämtlichen Web-Browser exportiert werden.

Wird dann das Icon gedrückt, so öffnet sich automatisch ihr defaultmäßig gesetzter Web-Browser mit dem erstellten Chart.

Einfach einen Titel vergeben und die X- und Y-Achse in den vorgegebenen Feldern beschriften.

Die Charts können ebenfalls unabhängig vom Ergebnis oder der DB-Abfrage gespeichert oder aber auch weitergeleitet werden.

ComfortsQuery-Edition

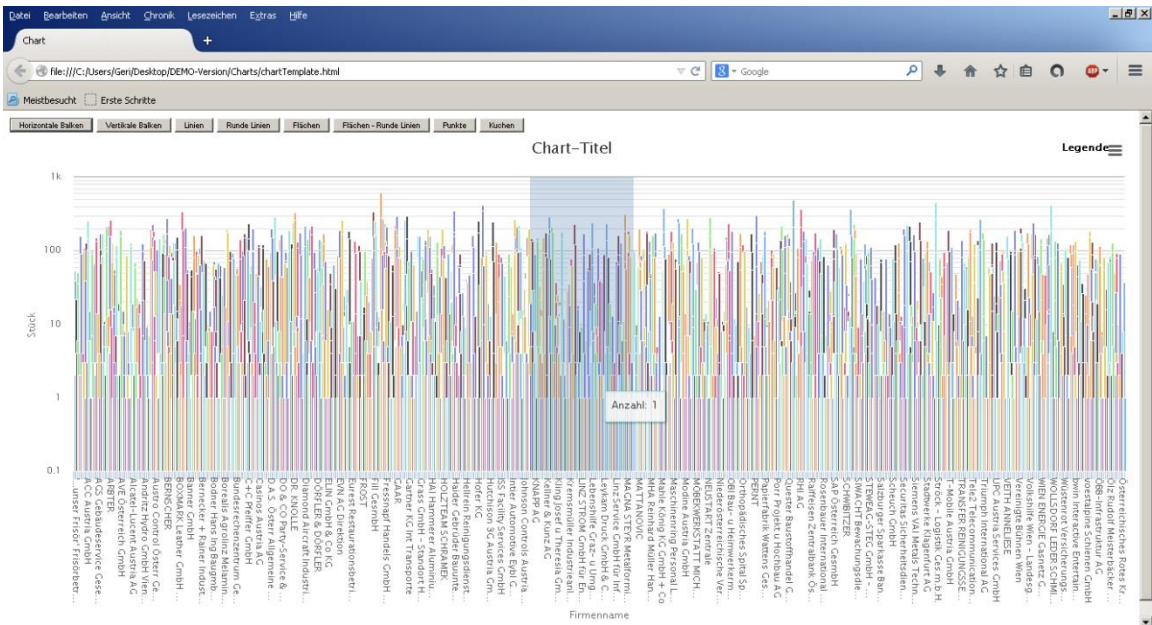
Charts

Die Anzeige der erstellten Charts findet im Web-Browser statt. Alle Charts können im Web-Browser gezoomt zu werden.

Einfach mit gedrückter Maus-Taste über den gewünschten Bereich des Charts fahren und

dieser Abschnitt wird passend für den Bildschirm vergrößert.

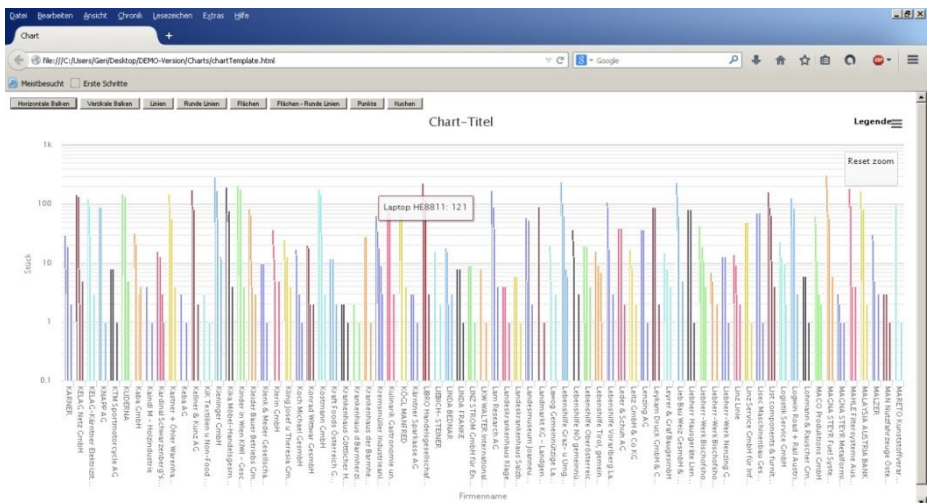
Wurde bei der DB-Ausgabe die Gruppierung gewählt, so bildet das Chart diese Ebene zusätzlich ab.



Für die Chart-Anzeige stehen Balken, Punkte und Kuchen zur Verfügung.

Die Darstellung kann jederzeit geändert werden.

1 Bild:
Chart



2 Bild:
Chart gezoomter
Abschnitt dieses
Beispiels

Virtuelles Datenmodell

Das Datenmodell legt die Beschreibung der Datenobjekte (= das Gerüst zur Speicherung und Abfrage von Daten der Datenbank) und deren anwendbaren Operatoren für den jeweiligen Anwendungsbereich (z.B. Buchhaltung) fest. In der Praxis handelt es sich dabei um Tabellen und deren Relationen, die in SQL mittels der DDL und DML festgelegt werden.

Ein virtuelles Datenmodell ist ein individuelles Datenmodell angelegt und gespeichert auf dem Computer des Users. Das Datenmodells des DB-Systems selbst bleibt davon unberührt.

Da ComfortsQL die Leseberechtigungen des Users automatisch erfasst, hat man nur Zugriff auf Tabellen- und Tabellenspalten, zu denen

man auch diese Berechtigung besitzt.

Somit ist einerseits die Sicherheit vor unberechtigten Zugriffen auf das DB-System gewährleistet und man hat andererseits vollen Zugriff auf den Datenbestand für den man eine Leseberechtigung besitzt.

In der Praxis ist das oft nicht der Fall, da meist nur vordefinierten DB-Abfragen zur Verfügung gestellt werden.

Zusätzlich können fehlende Relationen (ist meist bei objektorientierter Programmierung von DB-Applikationen der Fall) mit dieser Software einfach angelegt, Tabellen- oder Tabellenspaltenbereich auf dem Computer auch umbenannt oder sogar neu anordnet werden.

Features ComfortsQuery Edition

- Die ComfortsQuery-Edition hat keine Auswirkung auf Struktur und Beziehungen des im Einsatz befindlichen DB-Systems und ist völlig unabhängig von Release-Wechsel Ihrer Datenbank und den zugreifenden Applikationen
- Anzeige nur jener Tabellenspalten, auf die der jeweilige User eine Lese-Berechtigung besitzt
- Sehr gute Übersichtlichkeit & Anwenderfreundlichkeit aufgrund der Trennung des Bereichs Benutzer-Oberfläche für die DB-Abfrage-Erstellung von der Datenausgabe und der Charterstellung
- Auswertungen, Abfragen & Reports, Charts, Filter und Berechnungsfelder werden außerhalb des DB-Systems gespeichert
- Kein Schulungsaufwand erforderlich
- Anzeigefelder verschieben und löschen durch Drag & Drop
- Keine Makro-Programmierung mehr bei Datenexport nach Ms Excel
- Funktions-Buttons für häufig verwendete Auswertungen: Erstes Datum, Letztes Datum, Summe, kleinster Wert, größter Wert, ... für 10er-, 100er-, usw. Intervalle
- Unterschiedliche Datumsausgabeformate (Jahr/Monat, Jahr/Quartal, Uhrzeit ...) für die Anzeige des Auswertungsergebnisses
- Rundungsmöglichkeit für Zahlenfelder zwischen 0 und 4 Kommastellen sowie Umwandlungsmöglichkeit Text/ Zahl
- Datenausgabemöglichkeiten: Sortiert, gruppiert und unterschiedliche Pivot-Ansichten ad hoc auf Maus-Klick
- Speicherung und Export des Auswertungsergebnisses in den Formaten: XLS, XLSX, CSV, Html und XML
- HTML-Charts mit Ad-hoc-Zoomfunktion
- Virtuelles Datenmodell
- Schnittstelle DB-System: ODBC oder XML
- Patentiertes technisches Verfahren

ComfortsQuery Editions

Editions	DBMS	Virtuelles Datenmodell
Standard	Für jeweils eine	-
Premium	Für jeweils eine	X
Enterprise	Für alle	X

DBMS - Datenbankmanagementsysteme

Oracle ab Version 11.0
DB2 ab Version 9.5

MySQL ab Version 5.1
MsSQLServer ab Version 2008

Access ab Version 2003
SQLite ab Version 3.6

Systemvoraussetzungen

Intel Pentium ab 500 MHz bzw. gleichwertiger AMD-Prozessor

Arbeitsspeicher: 50 MB; **Festplattenplatz:** 10 MB

Betriebssysteme: Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Windows 10, Windows Server 2000, 2003, 2005, 2008, 2010

Datenbanken: Zugangsdaten für Leseberechtigung müssen vorhanden sein. Wenn ein Zugriff über ODBC erfolgt, muss der entsprechende ODBC-Treiber installiert sein.

MySQL: User, Passwort, Host, Port

MsSQLServer: User, Passwort, Server

Oracle: User, Passwort, Service

IBM DB2: User, Passwort, ServerIP

MsAccess: Verzeichnis und Name der MsAccess-Datenbank

SQLite: Verzeichnis und Name der SQLite-Datenbank

ForeignKeys: Die Foreignkeys sollten in der Datenbank definiert sein, beispielsweise in den Constraints oder in der Tabelle der Relationen. Falls im DBMS die Tabelle der Relationen nicht vorhanden ist, die ansonsten automatisch bei der Installation der Query-Edition eingelesen wird, können fehlende oder neue Relationen mittels des in der Query Premium-Edition integrierten Tools selbst erstellt und das virtuelle Datenmodell außerhalb des DB-System abgelegt werden.

Berechtigungen: Für die Installation müssen Administrator-Rechte vorhanden sein, da bei der Installation ein Uninstall-Eintrag in der Registry erstellt wird.

Zum Ausführen des Programms muss der Start einer .exe-Datei erlaubt sein.

Hersteller

**mediareif Möstl & Reif Kommunikations-
und Informationstechnologien OEG**



Breitenseer Straße 110/20,
A - 1140 Wien, AUSTRIA

Tel.: + 43 1 971 08 09; www.comfortsql.com

HG. Wien: FN: 215682f; UID-Nr.: ATU 56100203

* Die Software ist patentrechtlich
und urheberrechtlich geschützt